Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 43 (1949)
Heft: 23

Rubrik: Eine gehörlose Frau vor dem Gastod gerettet

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gräber merkten, daß es nur Messingkörner waren, die sie im Yukon-Flusse fanden, hatten die Landbesitzer ihre Geschäfte gemacht. Der Goldrausch war vorüber, die verarmten Goldgräber brachen ihre Zelte wieder ab und zogen heim. Nach einer Meldung von U. P. in «Der Bund».

Eine gehörlose Frau vor dem Gastod gerettet

In Washington (Hauptstadt der USA.) mußte ein hörender Knabe bei einer gehörlosen Frau ein Zeitungsbündel abholen. Als sie sein Klopfen nicht hörte, hielt der Knabe Nachschau durch das Fenster und fand die im Qualm liegende Frau. Der Hörende rief die Nachbarin zu Hilfe, öffnete das Fenster mit Gewalt und drehte den Gashahnen zu. Die bewußtlose Frau wurde zur Brandwache gebracht und konnte durch Wiederbelebungsversuche gerettet werden.

Die Ursache war das Ueberkochen. Der Dampf umnebelte die gehörlose Frau. Die übergelaufene Flüssigkeit (Milch oder Suppe) löschte die Gasflamme aus. Das Gas strömte aus. Zum Glück entdeckte der hörende Knabe den Vorfall rechtzeitig.

(Aus der amerikanischen Gehörlosenzeitung «The Cavalier», ins Deutsche übersetzt von Robert Frei.)

Alte Männer führen die Welt

Präsident *Truman,* USA, ist 65 Jahre alt. *Stalin* wird im Dezember 70. Der deutsche Bundeskanzler *Adenauer* zählt 73 Jahre, und *Bevin,* der britische Außenminister, 68. Der italienische Außenminister Graf *Sforza* hat bereits 76 Jahre auf dem Buckel, *Churchill* ist immerhin ein Jahr jünger. Er regiert allerdings nur noch hintenherum. Der japanische Premierminister *Yoshida* zählt 71 Jahre, und der Sachwalter der Alliierten in Japan, General *MacArthur,* hat schon 69mal Geburtstag gefeiert. *Franco* von Spanien ist 58 Jahre alt, *Peron* von Argentinien hatte «nur» 53 Kerzen auf seiner letzten Geburtstagstorte, in Jugoslawien der *Tito* — dito, also auch 53. *Pandit Nehru,* Indien, ist 60jährig, und sein Mitregierer, *Sardal Patel,* ist vor 73 Jahren geboren worden.

Die Zahlen sind einem langen Artikel der «Weltwoche» entnommen. Von den Franzosen hat sie nichts geschrieben. Wahrscheinlich weiß sie nicht, wer dort gerade regiert.

Alte Männer führen die Welt. Alter bedeutet Lebenserfahrung und Weisheit. Soweit so recht! An der Spitze der Urkantone standen Arnold aus Melchtal, Werner Stauffacher, Walter Fürst. Also Jugend, mittleres Alter und Alter. Gelobt sei diese Mischung! Ein Jüngling mit neuen Ideen,